

Überblick

Thema der Woche

Nachbetrachtung

Top 16

TTVWH

Schulen spielen

Tischtennis

Persönliches

Verabschiedung

FSJler

Hans-Jörg Sauter
zweifach geehrt

International

Boll als Fahnenträger
für Rio

Interview zur JEM
mit Sven Hennig

TTBL ALLSTAR
Day

LSV

Trainer des Jahres

Menzer-Hassis
neue Präsidentin

Sonstiges

Trainingscamp in
Leonberg

Trainersuche
SpVgg Mönshheim

Liebe Tischtennisfreunde,

zum letzten Mal in dieser Saison 2015/16 melden wir uns mit den TTVWHNews.

Mit der Baden-Württ. TOP 16-Rangliste der Jugend in Neckarsulm fand das letzte Turnier dieser Spielzeit am vergangenen Wochenende statt. Ein guter Schluss zielt alles, können die Verantwortlichen angesichts der Klasse Organisation und Turnierleitung im Rückblick auf die Saison feststellen.

Einen guten Schluss fanden wir auch mit unseren Mitarbeitern des Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) in der Geschäftsstelle. Susanna Kubelj, Fabian Wurster und Gabriel Gaa werden im Herbst nun ein Studium bzw. eine Ausbildung beginnen. Stichwort Ausbildung: Jacqueline Pirk wird am 1.09. in der Geschäftsstelle eine Ausbildung zur Kauffrau für Büro-Management aufnehmen. Rückblick: In den letzten 11 Jahren haben wir 20 FSJ-ler beschäftigt, je zwei Duale Studenten eingestellt und zwei Ausbildungsstellen bereit gestellt.

„Wir bilden aus!“ – nach diesem Motto handeln wir.

Warum? „Fertig ausgebildete“ Arbeitskräfte gibt es doch auf dem Arbeitsmarkt. Viele Gründe sprechen für den eingeschlagenen Weg des TTVWH:

Aus Sicht der jungen Berufseinsteiger kann eine Grundlage an Kompetenzen aufgebaut werden, auf die sie ein Berufsleben aufbauen und sich weiterentwickeln können. Dass dies genau in dieser Branche geschieht, welche die jungen Menschen als ihr Hobby gewählt haben, ist ein wichtiger Faktor, um große Lernmotivation einzubringen. Und schließlich steigert eine Ausbildung beim Tischtennisverband die Identifikation der – im Ehrenamt meist als TT-Trainer tätigen – Mitarbeiter mit der Sportart, macht sie so zu wichtigen Aushängeschildern des Tischtennis.

Damit sind wir gleichzeitig bei der Sicht des TTVWH: In Zeiten steigender Nachfrage nach qualifizierten Arbeitskräften erhöht sich der Wert von Ausbildung für die Organisation. Bestes Beispiel ist Marco Besson, der nach seiner FSJ-Zeit ein Duales Studium beim TTVWH anschloss und nun eine halbe Stelle bei „Tischtennis Baden-Württemberg“ und dem TTVWH erhält. Umfangreiches erworbenes Wissen wird so in die Arbeit der Verbände eingebracht. Da jedoch vor allem die FSJ-Mitarbeiter nach einem Jahr den TTVWH wieder verlassen, ist der betriebliche Nutzen der Berufsausbildung nicht allein durch eine Gegenüberstellung von Aufwand und Ertrag zu messen. Viele positive Aspekte sind da eher ein geeigneter Maßstab: gezielte Aktionen zur Mitgliederbindung und –gewinnung, das Überdenken eigener Arbeitsprozesse im Rahmen der Einbindung neuer Mitarbeiter, neue Ideen und die positive Darstellung durch Außenauftritte sind einige Beispiele

Kurz: Ausbildung ist eine Investition in die Zukunft. In diesem Sinne wollen wir diesen Weg weitergehen.

Eine schöne und vor allem erholsame Sommerpause wünscht Ihnen

Thomas Walter, Geschäftsführer TTVWH



Thema der Woche

Nachbetrachtung Top 16

Pelz, Kirner, Gäßler und Kaufmann siegen!

Zwei Tage lang kämpften in den beiden Altersklassen jeweils 16 Spieler/innen in Neckarsulm um den Sieg beim Baden-Württembergischen TOP 16-Ranglistenturnier U15 und U18. **Pekka Pelz** (TTC Bietigheim-Bissingen) bei den Jungen U18, **Jana Kirner** (DJK Offenburg) bei den Mädchen U18, **Fabian Gäßler** (TTG Suggental) bei den Jungen U15 und **Annett Kaufmann** (TTC Bietigheim-Bissingen) bei den Mädchen U15 sicherten sich schließlich als Erste ihrer Konkurrenzen die Fahrkarten zum DTTB TOP 48-Turnier im Herbst. Großes Lob gab es für den Ausrichter NSU Neckarsulm für die rührige Organisation.



Großer Sport am vergangenen Wochenende zum Saisonabschluss in Neckarsulm: Über die Baden-Württembergischen Jahrgangsranglisten und verschiedene Nominierungen hatten sich in den vier Wettbewerben jeweils 16 Mädchen bzw. Jungen für dieses TOP 16-Turnier qualifiziert. Nach den beiden Tagen sah man viele zufriedene Gesichter. Die Spieler auf dem Podest (siehe Fotos), die Turnier-Organisatoren um den Baden-Württ. Jugend-Ressortleiter Jürgen Häcker mit der Turnierleitung und den Schiedsrichtern sowie die durchführende Tischtennis-Abteilung der NSU Neckarsulm mit Abteilungsleiterin Sabine Aschenbrenner an der Spitze. TTVWH-Ressortleiter Jugend, Jürgen Mohr, war denn auch sehr zufrieden: "Es hat alles geklappt, das Turnier lief reibungslos und die Neckarsulmer haben wieder alles getan, um einen würdigen Rahmen zu schaffen." Sportlich wurde die Vorrunde jeweils in zwei Achtergruppen gespielt, die ersten vier erreichten die Endrunde um die Plätze 1 - 8, die Fünften bis Achten spielten um die Plätze 9 - 16, wobei die Vorrunden-Resultate jeweils übernommen wurden. Die Konkurrenzen im Einzelnen sowie die Ergebnisse und eine Bildergalerie finden Sie [HIER](#).

TTVWH

Schulen spielen Tischtennis



Im Schuljahr 2015/16 startete der Tischtennisverband Württemberg-Hohenzollern (TTVWH) gemeinsam mit den Schulen im Verbandsgebiet das Projekt „Schulen spielen Tischtennis“. „Ziel ist es, dass wir den Tischtennisport in den Schulen noch präsenter machen und Werbung für unseren Sport betreiben“, so Rainer Welte, Ressortleiter Schulsport im TTVWH. Deshalb wurden Anfang des Schuljahres die Schulen aufgerufen, eine Aktion zum Thema Tischtennis durchzuführen und anschließend Fotos und einen Bericht an den TTVWH zusenden.

Der komplette Bericht ist [HIER](#) zu finden.

Persönliches:

Verabschiedung FSJler

Drei TTVWH-Mitarbeiter beenden ihr Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ). Das offizielle Ende der Arbeitsverträge ist erst am 31. August datiert. Aufgrund der beginnenden Ferien und unterschiedlichen Urlaubszeiten fand am Mittwoch in der Geschäftsstelle nun bereits die Verabschiedung der drei seit knapp einem Jahr tätigen FSJ-Mitarbeiter statt:

Susanna Kubelj (Oberstenfeld), **Fabian Wurster** (Freudenstadt) und **Gabriel Gaa** (Stuttgart) arbeiteten seit September letzten Jahres im Rahmen dieses Freiwilligendienstes. Dabei leiteten alle drei mehrere Schul-AGs, Vereinstraining und führten zahlreiche „TTVWH on tour“-Aktionen in Schulen, Vereinen und Firmen durch. Die andere Hälfte ihrer Tätigkeit bestand aus zahlreichen Verwaltungstätigkeiten in der Geschäftsstelle des Verbandes, wie zum Beispiel die Erstellung dieses Newsletters, die Betreuung von click-TT (Mannschaftssport) und die Organisation von Sportentwicklungsmaßnahmen, u. a. auch als Helfer beim Vereins-Service-Tag mit 200 Teilnehmern.

Der TTVWH ist froh, solch engagierte junge Mitarbeiter zu besitzen, die mit ihrem Einsatz an der Basis des Tischtennissports viele Menschen mit unserer Sportart in Kontakt bringen. Alle drei haben dieses Ziel mit ihren ganz eigenen Stärken und ihrer Persönlichkeit erreicht. Wir sagen deshalb Susanna, Fabian und Gabriel herzlich Danke, freuen uns, wenn sie weiterhin als gute Vertreter unserer Sportart als Trainer tätig sind und wünschen ihnen für ihren weiteren persönlichen Lebensweg privat und beruflich alles erdenklich Gute!

Thomas Walter, Geschäftsführer TTVWH



Hans-Jörg Sauter zweifach geehrt

Im Rahmen des Bezirkstages Staufen wurde der Bezirksvorsitzende und Multifunktionär **Hans-Jörg Sauter** am vergangenen Donnerstag gleich zweifach ausgezeichnet. Sowohl die goldene Ehrennadel des TTVWH als auch die bronzene Ehrennadel des WLSB bekam er von TTVWH-Vertreter Thomas Walter überreicht. Sauter ist neben seiner Bezirksarbeit seit einigen Jahrzehnten in verschiedenen Funktionen für den Tischtennisport tätig – aktuell als Beauftragter Mannschaftssport, Schwerpunktleiter, Klassenleiter und Schiedsrichter im TTVWH sowie als Abteilungsleiter und Trainer in seinem Verein TTG Süßen.

International

Für Timo Boll als Rio-Fahnenträger voten!

Timo Boll steht zur Wahl als Fahnenträger für Rio! Der zweifache Medaillengewinner könnte die deutsche Olympia-Mannschaft am 5. August vor einem Millionenpublikum ins Maracanã-Stadion führen. Nur fünf der 424 deutschen Athleten wurden für das ehrenvolle Amt nominiert. Neben Boll sind es Moritz Fürste (Hockey), Ingrid Klimke (Reiten Vielseitigkeit), Lena Schöneborn (Moderner Fünfkampf) und Kristina Vogel (Radsport Bahn). Die Wahl ist zweigeteilt. Stimmen vergeben die Öffentlichkeit und die Rio-Athleten selbst. Tischtennis- und Boll-Fans können also für Timo voten.

„Das erste, was ich heute Morgen gemacht habe, ist für Timo zu voten. Und ich hoffe, dass das die Tischtennis-Fans auch tun“, appellierte Dimitrij Ovtcharov.

[HIER](#) können Sie für Timo Boll und damit für unsere Sportart abstimmen.

Foto: Timo Boll beim Liebherr TTBL ALLSTAR Day (Bela Sportfoto)



Interview JEM: Sven Hennig

Regionalligaspieler Sven Hennig (1844 Freiburg) war für die Jugend-EM in Zagreb in das deutsche Aufgebot berufen worden. Im Teamwettbewerb erreichte er mit dem deutschen Quintett den sechsten Platz, im Doppel und Einzel konnte Hennig mit dem Einzug ins Achtelfinale überzeugen. Dabei war er im Einzel bester Deutscher. Simon Goetschi hat danach mit Hennig gesprochen.

[HIER](#) geht es zum Interview.

Sven Hennig Foto: Steinbrenner

Liebherr TTBL ALLSTAR Day 2016: Deutschland besteht den Härtetest

Generalprobe geglückt! Im letzten Härtetest vor den Olympischen Spielen bezwang die deutsche Tischtennis-Nationalmannschaft vor 1.400 Zuschauern in der Esperantohalle in Fulda Europameister Österreich mit 3:0. Anlässlich der Feier zum 50-jährigen Jubiläum der Tischtennis Bundesliga trafen sich die beiden besten Mannschaften des Kontinents beim ersten Liebherr TTBL ALLSTAR DAY zu einer Neuauflage des EM-Finals von 2015.

Stimme zum Event: Jörg Roskopf, Bundestrainer

„Gefühlt habe ich die gesamten 50 Jahre in der Bundesliga mitgespielt. Das steckt mir heute noch in den Beinen. Aber es hat immer sehr viel Spaß gemacht. In Gönnern konnte ich ja auch mit Timo noch ein paar Jahre zusammenspielen. Das war schon eine tolle Zeit. In Rio wollen wir natürlich das Maximum rausholen. Aber Olympia ist für alle Sportler ein besonderes Highlight. Alle werden top vorbereitet sein. Wir sind es auch. Wir hatten eine gute Vorbereitungswoche in Düsseldorf. Für die Spieler gibt der Sieg heute noch einmal Selbstvertrauen. Die Spieler haben das Spiel heute gut angenommen. Meine Mannschaft wird in Rio in Top-Form sein.“

Weitere Informationen zum Liebherr TTBL ALLSTAR DAY finden Sie [HIER](#)



Tischtennisverband
Württemberg-Hohenzollern



LSV

Trainerpreis 2016

Mit dem Trainerpreis Baden-Württemberg zeichnet der Landessportverband Baden-Württemberg gemeinsam mit der BARMER GEK und dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport jedes Jahr Trainerinnen und Trainer aus dem Land für ihr außerordentliches Engagement und sportliche Erfolge aus.

Im Jahr 2016 sucht der Landessportverband Baden-Württemberg wieder den Trainer und die Trainerin des Jahres. In den vergangenen 20 Jahren wurden insgesamt 200 Trainer mit dem begehrten Preis ausgezeichnet.

Die Jubiläumsveranstaltung des Jahres 2016 findet – wie in den letzten Jahren – am Anfang des Folgejahres und im Porsche-Museum in Stuttgart-Zuffenhausen statt. Bewerbungsschluss ist der 15.10.2016.

Die Bewertungskriterien, Informationen zur Jury und in welchen Kategorien gewählt wird, können Sie [HIER](#) nachlesen.



Elvira Menzer-Hassis als neue Präsidentin des LSV gewählt



An der Spitze des organisierten Sports im Land steht zum ersten Mal eine Frau. Elvira Menzer-Hassis wurde am Samstag, in Ludwigsburg, zur neuen Präsidentin des Landessportverbandes Baden-Württemberg gewählt. Menzer-Hassis setzte sich mit 507 zu 325 Stimmen gegen ihren Konkurrenten Thomas Halder durch. Sie löst Dieter Schmidt-Volkmar ab, der das höchste Amt im organisierten Sport in Baden-Württemberg seit 2007 innehatte. [HIER](#) geht es zur Pressemitteilung des LSV.

TTBL

Dauerkarten Ochsenhausen

Infos zum Vorverkauf der Dauerkarten für die Saison 2016/17

Nunmehr steht fest, dass der reguläre Dauerkarten-Vorverkauf am 1. August 2016 startet.

Die bisherigen Dauerkartenbesitzer haben bis zum 01.08. die Möglichkeit, ihre bestehenden Dauerkarten mit Vorverkaufsrecht zu verlängern.



Tischtennisverband
Württemberg-Hohenzollern



Sonstiges:

Trainersuche

Die **SpVgg Mönshheim** ist ein Verein im TTVWH (Bezirk Ludwigsburg), direkt an der BAB 8, zwischen Leonberg und Pforzheim.

Ab September 2016 sucht dieser für die Jugend-Abteilung (ca. 15 Kids im Alter von 10 - 16 Jahren) eine/n engagierte/n Trainer/in. Eine Trainerlizenz ist erwünscht. Ein angemessenes Honorar wird bezahlt.

Gruppen: Jungen U18, Mädchen U18 und Anfänger – 3 Teams in 2016/17 am Start.

Die Trainingszeit ist dienstags von 18.00 – 20.00 Uhr.

Die Sporthallenausstattung bietet ideale Trainingsbedingungen und -hilfen.

Die zwei Herrenmannschaften spielen in der Bezirksklasse und Kreisklasse C. Zudem hat der Verein eine TT-Hobbygruppe.

Ansprechpartner: **Thomas Kreidler**, E-Mail: thomas.kreidler@t-online.de, Homepage: www.spvggmoensheim.de

Werbung

Sommer-Trainingscamp TSG Leonberg/Eltingen

Unter dem Motto „Für das Können gibt es nur einen Beweis: das Tun“ (Marie von Ebner-Eschenbach) startet der TTG Leonberg/Eltingen sein inzwischen schon fast traditionelles Sommertrainingslager im September 2016.

Termin: 06.09.2016 bis 09.09.2016

Ort: Leonberg, Ostertag Realschule (Tiroler Straße 30, 71229 Leonberg)

Wie immer wird das Camp von „Moca“ Boijic (A-Lizenztrainer des DTTB) geleitet, der von einigen Co-Trainern und Sparringspartnern unterstützt wird.

Weitere Informationen sowie ein Anmeldeformular finden Sie [HIER](#).





Tischtennisverband
Württemberg-Hohenzollern



TTVWH Online

Homepage: www.ttvwh.de
TTVWH @ YouTube: www.youtube.com/TTVWHonline
Schulsport-Initiative: www.tischtennis-macht-schule.de
TTVWH auf Facebook: <https://www.facebook.com/TTVWH?fref=ts>



TTVWHNews abonnieren oder kündigen

Click-TT-Nutzer verwalten ihr Newsletter-Abonnement über ihren persönlichen [click-TT-Zugang](#).

Alternativ kann der Newsletter über folgende E-Mail-Adresse formlos abonniert bzw. abbestellt werden:
newsletter-abo@ttvwh.de

Impressum

Tischtennisverband Württemberg-Hohenzollern e.V.
SpOrt Stuttgart | Fritz-Walter-Weg 19 | 70372 Stuttgart
Telefon: 0711 28077-605 | Fax: 0711 28077-601
Geschäftszeiten Mo. - Mi. 9:00 - 16:00 Uhr, Do. 14:00 - 18:00 Uhr, Fr. 09:00 - 13:00 Uhr
gs@ttvwh.de | www.ttvwh.de
www.youtube.com/TTVWHonline

BUTTERFLY | Partner der Verbände in BaWü
Homepage: www.butterfly.tt
Katalog: <http://de.butterfly.tt/info/products/katalog>

Wöchentliche Auflage: 2000 Empfänger
Ansprechpartner für Werbeanzeigen: Wolfgang Laur (E-Mail: laur@ttvwh.de)

© Texte und Fotos (sofern nicht anders gekennzeichnet): TTVWH

Erklärung zum [Haftungsausschluss](#)

BUTTERFLY



G40+

THREE-STAR BALL G40+

DER NEUE STERN AM BALLHIMMEL
MADE IN GERMANY

Die rundum identische Dicke des Materials und die damit verbundene, bisher nie dagewesene Rundheit, garantieren eine nahezu perfekte Ball- Performance auf Weltklasseniveau. Seine konstante Leistungsfähigkeit hinsichtlich Rotation, Absprung und Flugverhalten wurde individuell in vielen Tests geprüft und in der Spielpraxis auf Spitzenniveau bestätigt: Der THREE-STAR G40+ bietet bei jedem Ballwechsel Spielfreude der Extraklasse. Ergänzend hierzu setzt er durch eine enorme Stabilität neue Maßstäbe im Ballsektor; lässt hiermit die aktuellen Probleme des zu hohen Mengenverschleißes durch Platzen oder Zerreißen bald der Vergangenheit angehören.

MASTER QUALITY G40+

HOCHQUALITATIVER TRAININGSBALL
MADE IN GERMANY

Der neue MASTER QUALITY G40+ bildet die Brücke vom Trainings- zum Wettkampfsport.

Sein Anspruch: Training und Wettkampfvorbereitung auf 3-Sterne-Niveau – ohne Abstriche in Qualität und Haltbarkeit. Dank perfekter Rundheit und gut ausbalancierter Härte erfüllt der MASTER QUALITY G40+ alle Anforderungen des Trainings auf Weltklasseniveau oder auch als Wettkampfball überall dort, wo kein ITTF-zugelassener Ball erforderlich ist. Unsere Einschätzung: der wohl beste Trainingsball, den es je gab.



3 Bälle (Box) € 5,90
12 Bälle (Box) € 22,90
72 Bälle (6 x 12er Box) € 129,90

72 Bälle (Box) € 49,90